

- Thema:** Erkennung und Auswertung von signifikanten Konflikten in der Taktfahrplanung
- Bearbeiter(in):** Kümmling, Michael
- Art der Arbeit:** Diplomarbeit
- Betreuer:** Prof. Dr. rer. nat. habil. Karl Nachtigall (TU Dresden)
Dr.-Ing. Jens Opitz (TU Dresden)
- Tag der Abgabe:** 22.04.2014

Kurzinhalt:

Das Programmsystem TAKT ermöglicht das automatische Erstellen mikroskopisch konfliktfreier Taktfahrpläne.

Konflikte in den vielfältigen Anforderungen an den Fahrplan werden in TAKT automatisch erkannt und durch Verlängerung von Halte- und Übergangszeiten aufgelöst. Demgegenüber beschreibt diese Arbeit ein Verfahren zur interaktiven Konfliktlösung, welches unter Einbeziehung von Expertenwissen die gezielte und praxisgerechte Lösung komplexer Konflikte ermöglicht. Die vollautomatische Konfliktauflösung kann zudem nur eine begrenzte Menge von Konfliktlösungsmaßnahmen vornehmen. Deswegen wird in dieser Arbeit ein Modell für weitere Konfliktlösungsmöglichkeiten entwickelt. Dies ermöglicht eine praxisnahe Lösung von Konflikten. Ebenso können durch die Einbeziehung potentieller Infrastrukturausbauten Untersuchungsansätze für die zukünftige Entwicklung der Eisenbahninfrastruktur gewonnen werden.

Postadresse (Briefe):

TU Dresden
Fakultät Verkehrswissenschaften
01062 Dresden

Postadresse (Pakete u. ä.):

TU Dresden
Fak. Verkehrswissenschaften
Helmholzstraße 10
01069 Dresden

Besucheradresse:

01069 Dresden
Hettnerstraße 1
Gerhart-Potthoff-Bau
Zimmer POT 104

Zu erreichen:

Straßenbahnlinie 3 und 8, Stadtbus 61,
Regionalbus 333
Haltestelle Nürnberger Platz;
Stadtbus 66, Regionalbus 352, 360,
366 und 424
Haltestelle Technische Universität